

Wort-erklärungen zum Theater.stück Briefe nach Ewigheim

von Anne Leichtfuss

Manche Wörter im Theater.stück *Briefe nach Ewigheim* sind schwer zu verstehen.
Weil sie Fachwörter sind.
Oder weil sie heute nicht mehr benutzt werden.
Diese Worte werden hier erklärt.

Anstalt

Mit Anstalt ist hier gemeint:
Menschen mit Behinderung wurden dort untergebracht.
Sie lebten nicht mehr bei ihren Familien.
Sondern in einer Anstalt.
Man könnte sagen:
Eine Anstalt ist eine Mischung aus einer Klinik und einem Wohn.heim.

Aus.schabung

Hier ist damit gemeint:
Eine Frau ist schwanger.
Untersuchungen haben ergeben:
Das ungeborene Kind hat eine Behinderung.
Daher entscheidet sich die Frau für einen Schwangerschafts.abbruch.
Danach braucht sie eine Operation.
Diese Operation nennt man Aus.schabung.

Blut.untersuchung

Mit Blut.untersuchung ist hier gemeint:
Eine Frau ist schwanger.
Ihr wird Blut abgenommen.
In diesem Blut sind auch Zellen des ungeborenen Babys.
Durch die Blut.untersuchung kann man heraus.finden:
Hat das ungeborene Baby eine Trisomie 13, 18 oder 21?
Durch die Blut.untersuchung kann man nicht heraus.finden:
Hat das ungeborene Baby andere Behinderungen oder Krankheiten?

Demenz

Demenz ist eine Krankheit.
Menschen mit Demenz vergessen immer mehr Dinge.
Sie können sich vieles nicht mehr merken.
Sie erinnern sich an vieles nicht mehr.
Manchmal erkennen sie Menschen nicht mehr wieder.

Diakonisse

Eine Diakonisse ist evangelisch.

Sie arbeitet zum Beispiel in einer **Anstalt**.

Oder in einem evangelischen Altenheim.

Sie kümmert sich um andere Menschen.

Diakonissinnen leben oft zusammen in einer Gemeinschaft.

Diakonie heißt übersetzt: Dienst.

Damit ist gemeint:

Der Dienst an Menschen, die Hilfe und Unterstützung brauchen.

Fötus

Ein Fötus ist ein ungeborenes Baby.

Das ungeborene Baby ist noch im Bauch der Mutter.

Geisteskrank

So wurde damals über Menschen mit Behinderung gesprochen.

Heute wird das Wort von Ärzt*innen nicht mehr benutzt.

Heute würde man sagen:

Es ist ein Mensch mit Lernschwierigkeiten.

Gelähmt

Gelähmt bedeutet:

Eine Person hat eine Lähmung.

Darum kann er oder sie einen Körperteil nicht bewegen.

Gutachten

Gutachten bedeutet hier:

Ein Arzt oder eine Ärztin untersucht eine Person.

Dann schreibt der Arzt oder die Ärztin einen Bericht darüber.

Diesen Bericht nennt man Gutachten.

In dem Gutachten steht dann:

Welche Krankheit hat die Person?

Heil Hitler

Die Worte ‚Heil Hitler‘ wurde in der Nazi-Zeit als Gruß benutzt.

Zur Begrüßung und zur Verabschiedung.

Und als Abschluss unter einem Brief.

Herrenrasse

Die Nazis glaubten:

Es gibt verschiedene Menschenrassen.

Und die Menschen verschiedener Rassen sind verschieden viel wert.

Sie dachten:

Ihre eigene Rasse ist am meisten wert.

Also deutsche, blonde, blauäugige Menschen.

Sie nannten diese Menschen Herrenmenschen.

Aber:

Das ist nicht wahr.

Es gibt keine verschiedenen Menschen-rassen.
Alle Menschen sind gleich viel wert.

Idiotie

So wurde damals über Menschen mit Behinderung gesprochen.
Ärzt*innen haben Menschen mit Lern-schwierigkeiten damals Idiot oder Idiotin genannt.
Heute wird das Wort von Ärzt*innen nicht mehr benutzt.

Intro

Ein Intro kommt immer am Anfang von etwas.
Zum Beispiel am Anfang eines Theater-stücks.
Oder am Anfang eines Liedes.

Justiz

Justiz ist ein anderes Wort für Recht-sprechung.
Also für die Entscheidungen von Gerichten.

Missbildungen

Ärzte benutzen damals das Wort Missbildungen.
Damit meinten sie:
Diese Person hat eine Körper-behinderung.
Ihr Körper sieht anders aus als bei den meisten anderen Menschen.

Nationalsozialisten

Nationalsozialist*innen waren Mitglieder der Partei Nationalsozialistische Partei Deutschlands.
Die Abkürzung für die Partei ist NSDAP.
Die Partei wurde 1920 gegründet.
Adolf Hitler übernahm mit dieser Partei die Macht in Deutschland.
Das war im Jahr 1933.
Die Partei war menschen-feindlich.
Mitglieder der Partei haben viele Verbrechen begangen.
1945 wurde die Partei aufgelöst.
Nach Ende des 2. Weltkriegs.

Pflege-mutter

Pflege-mutter bedeutet:
Eine Frau hat ein Kind nicht selbst auf die Welt gebracht.
Sie hat das Kind nicht geboren.
Aber sie hat das Kind bei sich aufgenommen.
Sie kümmert sich um das Kind.
Dann ist sie die Pflege-mutter des Kindes.

Pränatal-diagnostik

Pränatal-diagnostik bedeutet:
Ein Baby wird schon vor der Geburt untersucht.
Im Bauch der Mutter.
Durch diese Untersuchungen kann man heraus-finden:

Durch diese Untersuchungen kann man manche Krankheiten und Behinderungen erkennen.
Die Abkürzung für Pränatal-diagnostik ist PND.

Reichs-minister

Ein Minister ist ein Politiker.

Er arbeitet für die Regierung.

Reichs-minister gab es in der Zeit zwischen 1919 und 1945.

Heute heißen diese Minister Bundes-minister.

Schwachsinn

So wurde damals über Menschen mit Behinderung gesprochen.

Ärzt*innen haben Menschen mit Lern-schwierigkeiten damals Schwachsinnige genannt.

Heute wird das Wort von Ärzt*innen nicht mehr benutzt.

Seuchen-gefahr

Seuche ist ein anderes Wort für eine ansteckende Krankheit.

Seuchen-gefahr bedeutet also:

Menschen könnten sich mit einer ansteckenden Krankheit anstecken.

Weil viele andere Menschen in ihrer Umgebung diese Krankheit haben.

Spastiker*in

Eine Spastik ist eine Körper-behinderung.

Spasmus heißt übersetzt: Krampf.

Eine Person mit Spastiken hat oft Muskel-krämpfe.

Und die Muskeln sind oft sehr angespannt.

Tuberkulose

Tuberkulose ist eine Krankheit.

Meistens ist es eine Lungen-krankheit.

Viele Menschen sterben an der Krankheit.

verwitwet

Verwitwet bedeutet hier:

Eine Frau war verheiratet.

Ihr Mann ist gestorben.

Dann ist die Frau verwitwet.

Wiener Kinder-fach-abteilung

In der Wiener Kinder-fach-abteilung wurden in der Nazi-zeit Kinder mit Behinderung von
Ärzt*innen ermordet.

Die Ärzt*innen haben Untersuchungen an den Kindern gemacht.

Sie haben Kinder mit Behinderung mit Gift getötet.

Und sie haben sie verhungern lassen.

Das ist in der Zeit zwischen 1940 und 1945 passiert.

Den Familien haben die Ärzt*innen gesagt:

Die Kinder sind an Krankheiten gestorben.

Aber das war eine Lüge.